



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Schienerverkehr 2030+ - Entwicklungsperspektive für die Metropolregion aus Sicht des Landes

Winfried Hermann
Minister für Verkehr

ÖPNV-Forum „Stuttgart stark auf der Schiene“
Stuttgart, 4. Februar 2019



Klimawandel hat Folgen



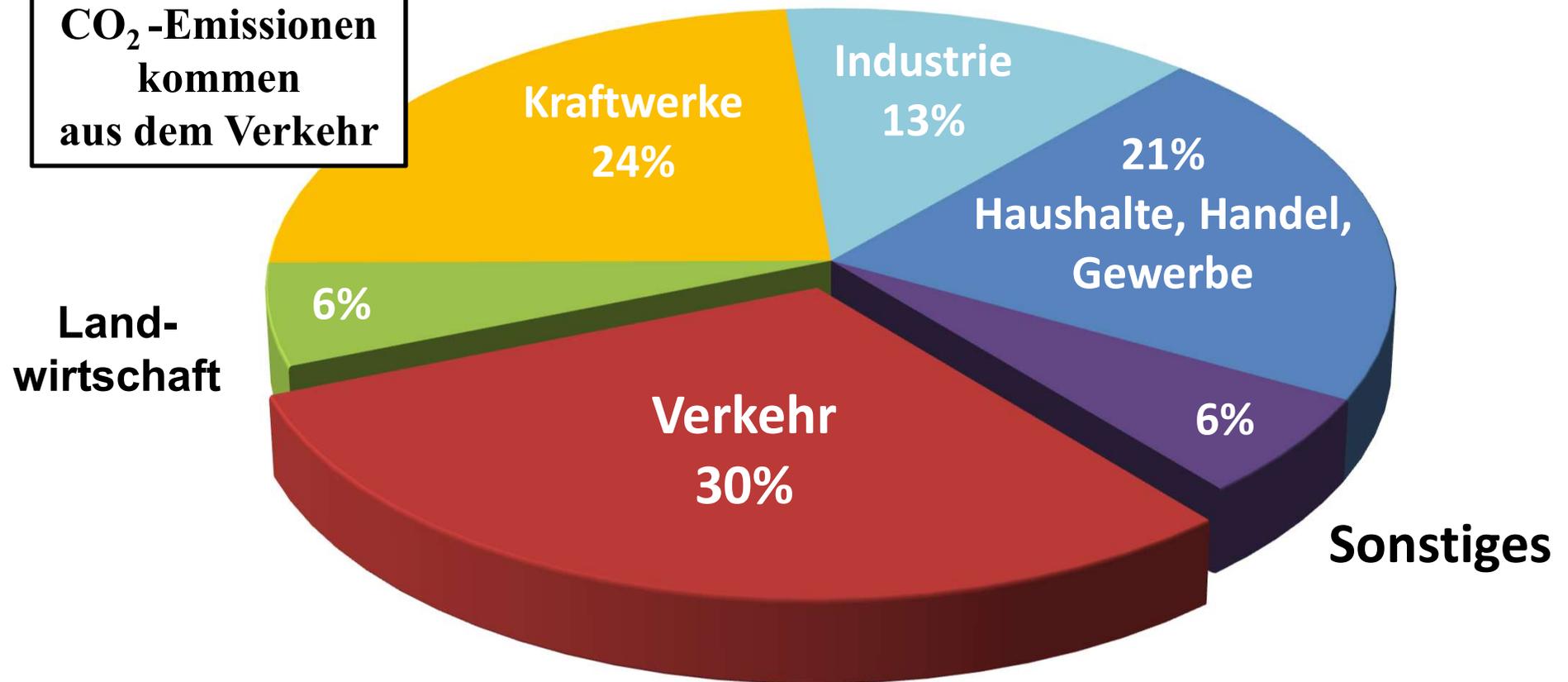
@Thomas Andri/Fotolia.com



© Juergen Wiesler/Fotolia.com

Energiebedingte CO₂-Emissionen in Baden-Württemberg 2016

Rund 1/3 der CO₂-Emissionen kommen aus dem Verkehr



Verkehrswende: Ziele 2030

Ziele für -40% CO₂

„Wer glaubt, sich im 21. Jahrhundert über Radverkehr und Fußverkehr lustig machen zu können, der hat gar nicht begriffen, wie eine moderne Mobilität aussieht.“

(Winfried Kretschmann, Ministerpräsident)



Neue nachhaltige Mobilität

Verkehrswende

Klimaneutralität des Verkehrs bis 2050



Energiewende im Verkehr

klimaneutrale Antriebsenergie

Mobilitätswende

Senkung des Endenergieverbrauchs

Welche Maßnahmen werden im Bereich der Schiene ergriffen?

Zeitplan Metropolexpress

MEX

Neue SPNV-Betreiber ◀ ▶ EMRS-Kongress

Inbetriebnahme Netz 1 a-c durch
neue Betreiber* und 30-Min Takt**

schrittweise Komplettierung
des 30-Min Taktes

Inbetriebnahme Stuttgart
21 Durchmesserlinien

Stufe 1
2018-2019

Stufe 2
ab 2021

Stufe 3
2025



- * Neue Betreiber: GoAhead und Abellio
- ** Mo-Sa, tagsüber bis 20 Uhr



Angebotsausweitung 2020 bis 2026 um 20 %

Fahrplanangebot in Mio. Zugkilometer pro Jahr



Legende:

- rot: Entwicklung der bestellten Zugkilometer
- grün: Landesstandard erfüllt (Abweichung der Zugkilometer vom Landesstandard kleiner 10 %)
- dunkelgrün: Landesstandard übererfüllt (Angebot mehr als 10 % über Landesstandard)
- blau: Landesstandard noch nicht erfüllt (Angebot mehr als 10 % unter Landesstandard)



Was setzen wir bis 2025 um?

- * „Filderpaket“ Projekt S21
- * Ausbau Bhf. Stuttgart Vaihingen
- * Bahnhof Merklingen
- * Große Wendlinger Kurve

Elektrifizierungskonzept für Schienenstrecken in Baden-Württemberg

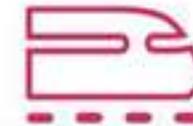
Elektrifizierung Schiene

GESAMTÜBERSICHT ELEKTRIFIZIERUNGSKONZEPTION SPNV

Streckenkilometer im SPNV in Baden-Württemberg



Elektrifizierte Strecke **2.472 km**



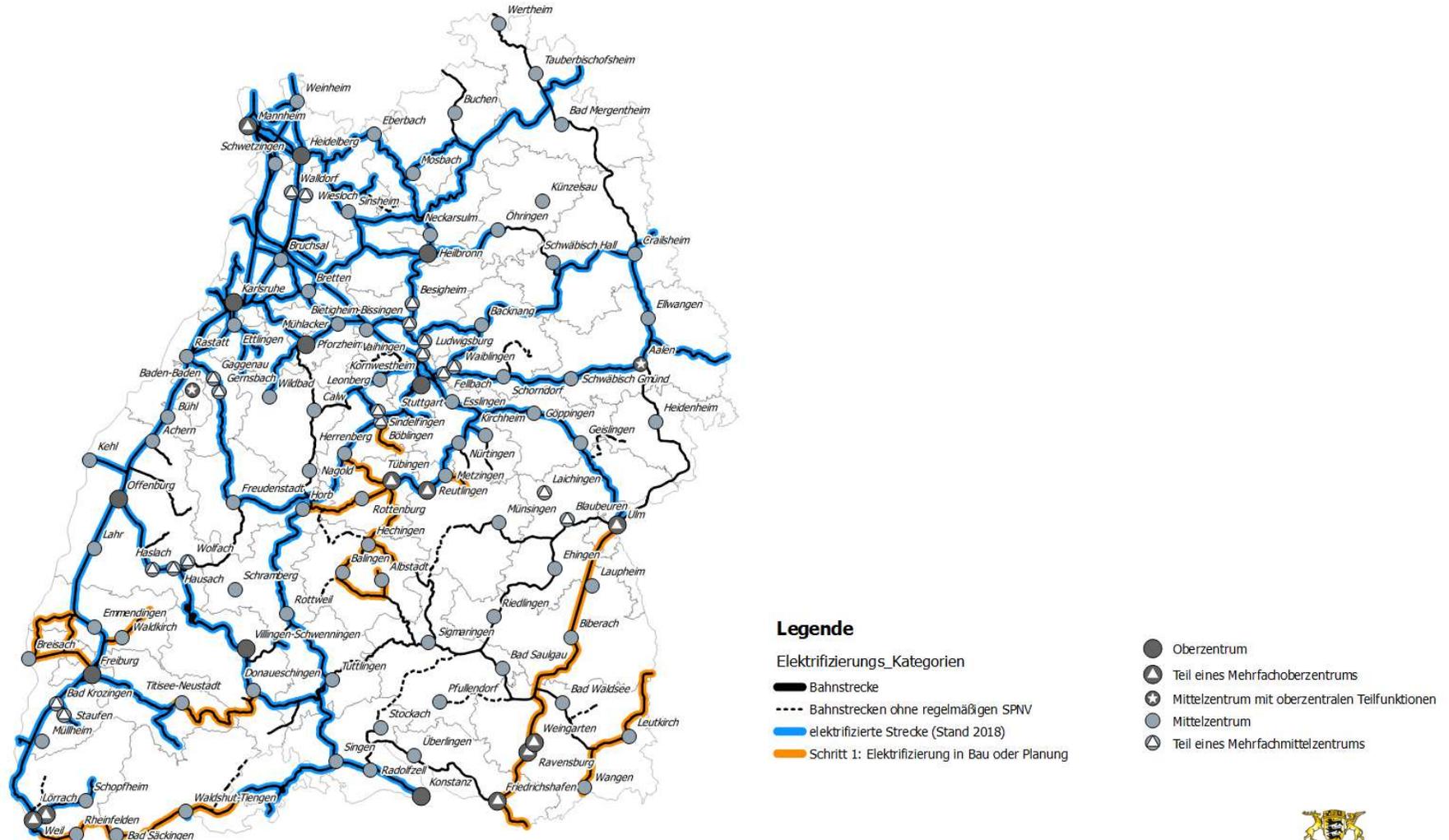
Nicht elektrifizierte Strecke

1.613 km

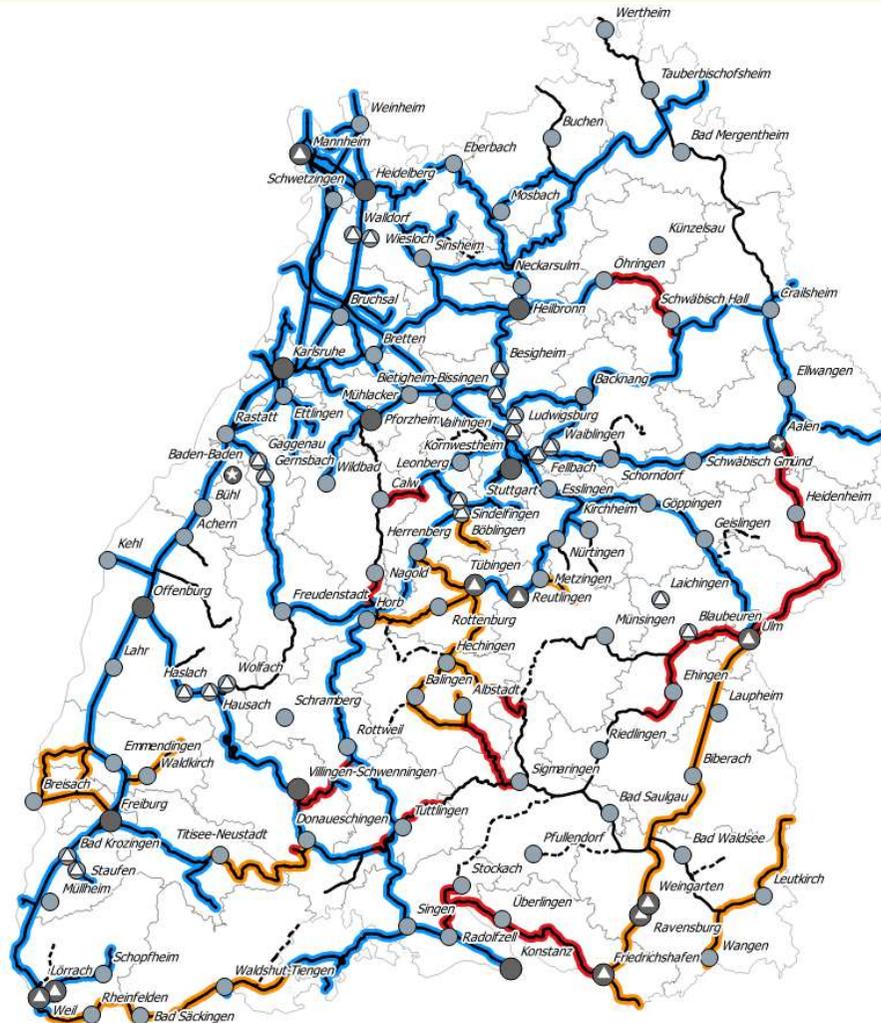


Gesamtstrecke **4.085 km**

Schritt 1 – Strecken in Bau oder Planung



Schritt 2 – vordringlicher Bedarf/Lückenschlüsse



Legende

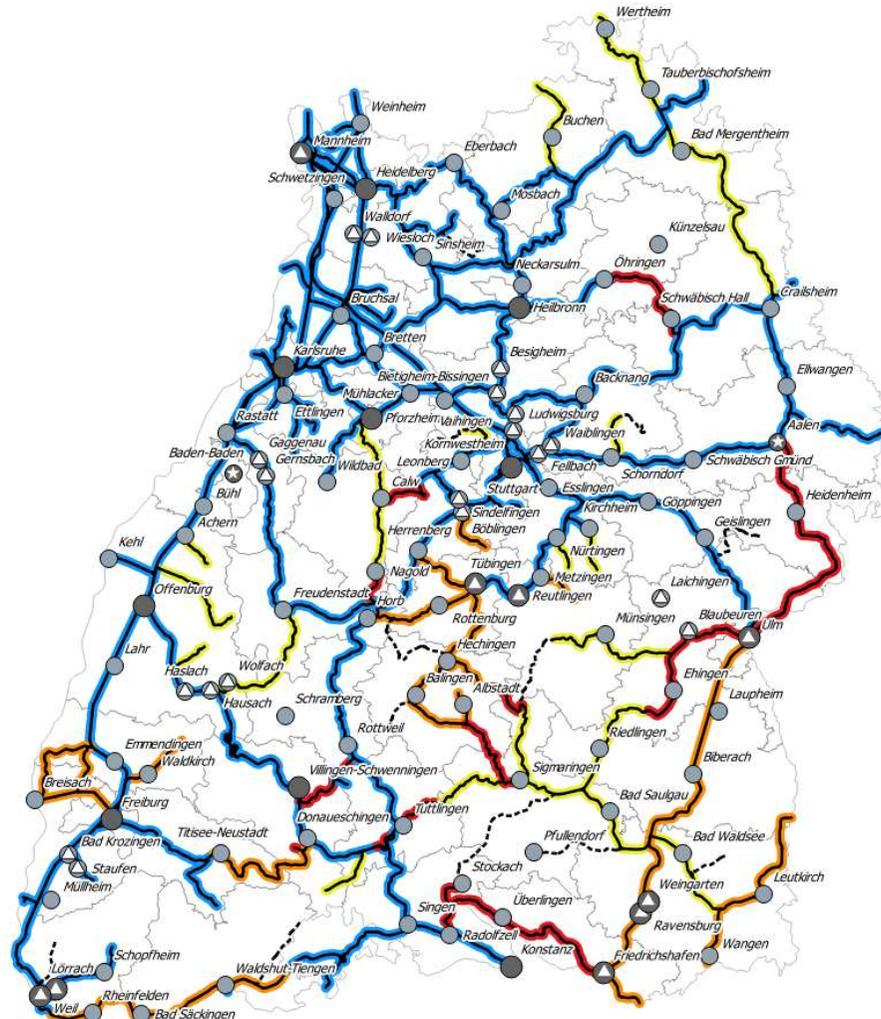
Elektrifizierungs_Kategorien

- Bahnstrecke
- Bahnstrecken ohne regelmäßigen SPNV
- elektrifizierte Strecke (Stand 2018)
- Schritt 1: Elektrifizierung in Bau oder Planung
- Schritt 2: Vordringlicher Bedarf/ Lückenschluss

- Oberzentrum
- Teil eines Mehrfachoberzentrums
- Mittelzentrum mit oberzentralen Teilfunktionen
- Mittelzentrum
- Teil eines Mehrfachmittelzentrums



Schritt 3 – langfristiger Bedarf oder fahrzeugseitige Elektrifizierung



Legende

Elektrifizierungs_Kategorien

-  Bahnstrecke
-  Bahnstrecken ohne regelmäßigen SPNV
-  elektrifizierte Strecke (Stand 2018)
-  Schritt 1: Elektrifizierung in Bau oder Planung
-  Schritt 2: Vordringlicher Bedarf/ Lückenschluss
-  Schritt 3: Langfristiger Bedarf/ fahrzeugseitige Lösungen

-  Oberzentrum
-  Teil eines Mehrfachoberzentrums
-  Mittelzentrum mit oberzentralen Teilfunktionen
-  Mittelzentrum
-  Teil eines Mehrfachmittelzentrums



Das ETCS/DSTW-Pilotprojekt im Schienenknoten Stuttgart

Drei Bausteine des Pilotprojektes des Programms „Digitale Schiene Deutschland“ in der Region Stuttgart

1. Baustein (ändert und ergänzt S21)

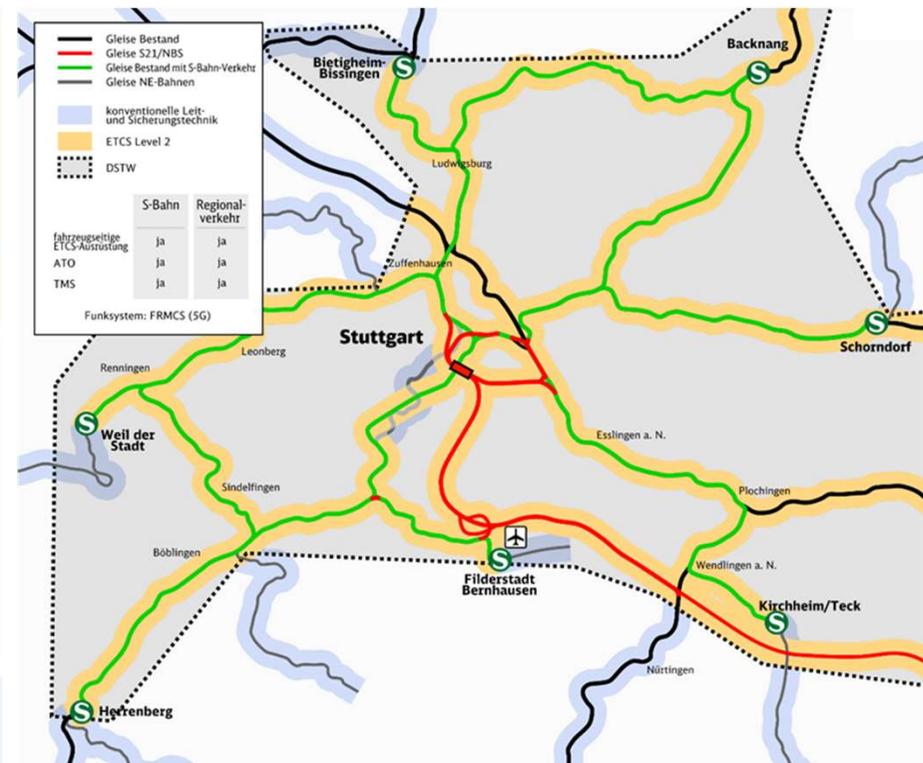
- ETCS-/ATO-Nachrüstung der kompletten S-Bahnflotte in der Region Stuttgart
- ETCS-Level-2-Ausrüstung der S-Bahn-Stammstrecke, des Hasenbergtunnels, des Stellbereichs im Planfeststellungsabschnitt 1.3b des Projektes „Stuttgart 21“ (innerer S-Bahn-Knoten)

2. Baustein (ändert und ergänzt S21)

- ETCS-/ATO-Nachrüstung sämtlicher im Stuttgarter Knoten verkehrender Regionalfahrzeuge
- Optimierung der signaltechnischen Planung im Projekt „Stuttgart 21“, um Kapazitätssteigerung von ETCS und ATO nutzen zu können

3. Baustein (getrennt von S21)

- Komplettausrüstung der Netzbezirke Stuttgart und Plochingen der DB Netz AG mit ETCS Level 2, DSTW sowie moderner und dynamischer Leittechnik (TMS)
- FRMCS einführen

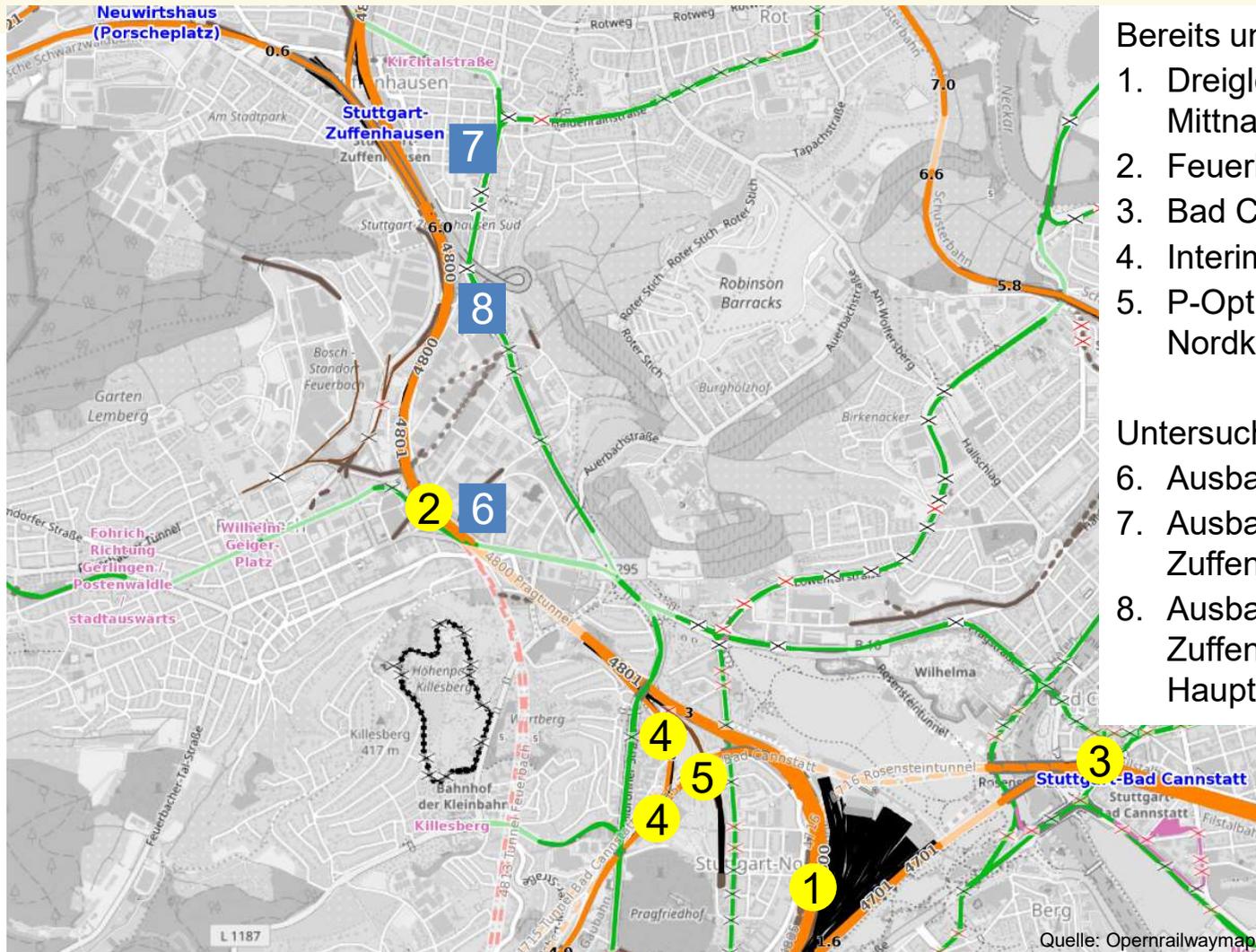


Darstellung der räumlichen Ausdehnung des Pilotprojektes (Baustein 3)

ETCS European Train Control System
 ATO Automatic Train Operation
 TMS Traffic Management System
 FRMCS Future Railway Mobile Communication System



Prüfung Nordzulauf aus Zuffenhausen nach Inbetriebnahme Stuttgart 21



Bereits untersucht:

1. Dreigleisiger Ausbau Mittnachtstraße
2. Feuerbach Gleis 130
3. Bad Cannstatt Gleis 1
4. Interimshalte Panoramabahn
5. P-Option, T-Spange und Nordkreuz

Untersuchungen laufen:

6. Ausbau Bahnhof Feuerbach
7. Ausbau Bahnhof Zuffenhausen
8. Ausbau Zulauf zwischen Zuffenhausen und Hauptbahnhof

Quelle: Operrailwaymap

